

Holzbau II / Timber Structures II							
Code		Studiensemester	Dauer	ECTS	Workload	Kontaktzeit	Selbststudium
BIM-K6		M2K	1 Semester	5	150 h	60 h / 4 SWS	90 h
1	Lehrveranstaltungen Vorlesung				Häufigkeit des Angebots Wintersemester		geplante Gruppengröße
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen Die Studierenden haben vertiefende Kenntnisse und Fähigkeiten über den Aufbau und Entwurf von großen Holzkonstruktionen, wie z. B. weitgespannten Hallentragwerken und Dachkonstruktionen. Sie sind in der Lage komplexere Holzkonstruktionen inkl. deren Verbindungen selbständig zu dimensionieren, zu berechnen und statisch nachzuweisen.						
3	Inhalte - Aufgabenstellungen des Ingenieurholzbaus: - Querbewehrung und Durchbiegungen von Hallenbindern - Knicken von Rahmenkonstruktionen - Rahmenecken (Keilzinkung, Dübelkreis) - Stiftförmige Verbindungsmittel 2 - Fundamentanschlüsse - Aussteifung (allgemeine Regeln, Verbände) - Nachgiebigkeit von Verbindungsmitteln - Mehrteilige zusammengesetzte Querschnitte - Sonderthemen (als Vortrag)						
4	Lehrformen Vorlesung mit Übungen						
5	Empfohlene Vorkenntnisse						
6	Prüfungsformen Klausur: 120 min						
7	Prüfungsvoraussetzungen						
8	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Bestandene Klausur mit mind. 4,0 bewertet						
9	Verwendung des Moduls - Modul im Masterstudiengang Bauingenieurwesen: - Pflichtmodul für die Vertiefungsrichtung "Konstruktiver Ingenieurbau" - Wahlpflichtmodul für die Vertiefungsrichtungen "Baubetrieb" und "Infrastruktur und Umwelt"						
10	Stellenwert für die Endnote 5/90						
11	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Prof. Dr.-Ing. Naumes						
12	Sonstiges - Literatur: - Karin Lißner, Wolfgang Rug: Der Eurocode 5 für Deutschland (kommentierte Fassung); Beuth - Neuhaus, H.: Ingenieurholzbau, Vieweg+Teubner-Verlag, Wiesbaden - Steck/Nebgen: Holzbau kompakt, Bauwerk Verlag Berlin - Schneider Bautabellen – ab der 22. Auflage; Bundesanzeiger Verlag						